

Produktinformationsblatt nach Wertpapierhandelsgesetz

Hinweis: Dieses Dokument gibt einen Überblick über die wesentlichen Eigenschaften, insbesondere die Struktur und die Risiken der Kapitalanlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

Produktname: 1,00% Haspa Kassenobligation Serie 330, fällig 17.02.2021
WKN/ISIN: A254Y4 / DE000A254Y43

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

Allgemeine Darstellung der Funktionsweise.

Diese Anleihe ist ein Wertpapier, das einen festen Zinsertrag bietet. Laufzeit und die Art der Zahlungen bei Fälligkeit sind vorgegeben. Am Ende der Laufzeit erfolgt eine Zahlung zu 100% des Nennbetrages. Der Anleger einer Anleihe hat einen Anspruch auf Geldzahlung gegenüber der Emittentin (Herausgeberin der Anleihe).

Markterwartung.

Diese Anleihe eignet sich für Anleger, die eine Anlagedauer von 1 Jahren anstreben, einen festen jährlichen Zins wünschen und für die Laufzeit nicht mit steigenden Kapitalmarktzinsen rechnen.

2. Produktdaten

Emittentin:	Hamburger Sparkasse AG	Zinszahlungszeitpunkt:	17.02. ganzjährig
Produktgattung:	Anleihe	Spätester	17.02.2021
Börsennotierung:	Ja	Rückzahlungszeitpunkt:	
WKN / ISIN:	A254Y4 / DE000A254Y43	Rückzahlung:	100,00% des Nennbetrages
Währung:	Euro	Kleinste handelbare Einheit:	EUR 1.000,00
Zinssatz:	1,00% p.a.	Homepage:	www.haspa.de
Emissionsdatum¹⁾:	17.02.2020		

Der Anleger muss beim Erwerb während der Laufzeit zusätzlich anteilig aufgelaufene Zinsen (Stückzinsen) entrichten.

3. Risiken

Emittenten- / Bonitätsrisiko.

Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der Hamburger Sparkasse AG ausgesetzt. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Die Bankenaufsicht hat zusätzlich auch außerhalb der Insolvenz, insbesondere im Falle einer deutlich verschlechterten Finanzlage der Emittentin, weitgehende Eingriffsbefugnisse, bei denen Anleger durch vollständigen oder teilweisen Entfall ihrer Ansprüche aus der Anleihe, z.B. an einer Restrukturierung, beteiligt werden können.

Allgemeines Marktpreis- / Kursänderungsrisiko.

Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert der Anleihe während der Laufzeit als Folge der allgemeinen Entwicklung des Marktes oder insbesondere durch die unter Ziffer 4 genannten marktpreisbestimmenden Faktoren fällt / nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann. Der Anleger erleidet einen Verlust, wenn er unter dem Erwerbkurs veräußert.

Liquiditätsrisiko.

Der Anleger trägt das Risiko, dass bei dieser Anleihe überhaupt kein oder kaum börslicher oder außerbörslicher Handel stattfindet und deshalb die Anleihe entweder gar nicht oder nur mit größeren Preisabschlägen veräußert werden kann.

4. Verfügbarkeit

Handelbarkeit.

Die Anleihe hat eine Laufzeit bis zum 17.02.2021. Die Hamburger Sparkasse AG ist verpflichtet, das vom Anleger eingebrachte Kapital am Ende der Laufzeit zurückzuzahlen. Vor Ende der Laufzeit besteht hingegen keine Verpflichtung der Emittentin, die Anleihe zurückzunehmen. Die Hamburger Sparkasse AG wird die Zulassung der Anleihe am regulierten Markt der Hanseatischen Wertpapierbörse in Hamburg beantragen. Nach Börsenzulassung kann die Anleihe im Regelfall börsentäglich zum jeweiligen Börsenpreis gehandelt werden. Die Hamburger Sparkasse AG ist nicht verpflichtet, regelmäßige An- und Verkaufskurse zu stellen sowie für ausreichendes Angebot / Nachfrage zu sorgen.

¹⁾ Das Emissionsdatum ist der Tag an dem ein Wertpapier neu begeben wird.

Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit.

Der Marktpreis der Anleihe bildet sich durch Angebot und Nachfrage. Insbesondere folgende Faktoren beeinflussen das Angebot / die Nachfrage und können dadurch auch auf den Marktpreis wirken:

Marktzinsen	Bonität der Emittentin	Kurs des Produktes	Beispiel: Steigen die Marktzinsen während der Laufzeit, sinkt der Wert der Schuldverschreibung. Bei einem Verkauf vor Laufzeitende würde der Anleger weniger Geld erhalten als vor der Marktzinsänderung.
↗	oder ↘	↘	
↘	oder ↗	↗	
→	oder →	→	

Je nachdem, ob sich diese Faktoren positiv oder negativ entwickeln, wirken sie werterhöhend oder wertmindernd auf den Kurs der Anleihe. Die Darstellung ist kein Indikator für die tatsächliche künftige Wertentwicklung und beruht auf der Annahme, dass sich die übrigen marktpreisbestimmenden Faktoren nicht ändern. Die marktpreisbestimmenden Faktoren können jeder für sich wirken oder sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

5. Chancen und beispielhafte Szenariodarstellung

Kurschance.

Die Investition in diese Anleihe bietet während der Laufzeit die Chance auf die Erzielung von Kursgewinnen, wenn die entsprechenden Marktzinsen fallen. Kursgewinne können durch den vorzeitigen Verkauf der Anleihe zum gestiegenen Kurswert realisiert werden.

Beispielhafte Szenariobetrachtung.

Die einzelnen Zinszahlungen sowie die Rückzahlung der Anleihe in Höhe von 100% des Nennwertes am Laufzeitende sind von den Marktentwicklungen unabhängig. Das Anlageergebnis bei einer vorzeitigen Veräußerung ist maßgeblich von der Entwicklung des Zinsniveaus abhängig.

Annahmen: Es wird ein Erwerb über 10.000,00 Euro Nennwert zu einem Erwerbskurs von 100% bei Emission, eine Haltedauer von 1 Jahr bis zur Fälligkeit zugrunde gelegt. Die Betrachtung erfolgt vor Steuern und in Euro.

Szenario	während der Laufzeit	Rückzahlung	Zinszahlung p.a.	Zinsertrag	Verwahrkosten	Anlageergebnis
Marktzins steigt	Kurswert fällt	10.000,00	100,00	100,00	0,00	100,00 1%
Marktzins bleibt gleich	Kurswert bleibt gleich	10.000,00	100,00	100,00	0,00	100,00 1%
Marktzins fällt	Kurswert steigt	10.000,00	100,00	100,00	0,00	100,00 1%

Hinweis: Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können von den in der Szenariobetrachtung zugrunde gelegten Kosten abweichen.

6. Kosten / Vertriebsvergütungen

Erwerbs- und Veräußerungskosten.

Das Geschäft wird zwischen dem Anleger und der Hamburger Sparkasse AG zum Ausgabekurs abgeschlossen. Der Ausgabekurs umfasst alle Erwerbskosten und enthält einen Erlös für die Hamburger Sparkasse AG.

Erfolgt ein vorzeitiger Verkauf, so wird das Geschäft im Namen der Hamburger Sparkasse AG mit einem Dritten für Rechnung des Anlegers abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Das von der Hamburger Sparkasse AG berechnete Entgelt (bis zu 0,50 % des Eurokurswertes – mind. 12,50 Euro) sowie fremde Kosten und Auslagen (z.B. Handelsplatzentgelte) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen.

Laufende Kosten.

Für die Verwahrung der Wertpapiere im Anlegerdepot bei der Hamburger Sparkasse AG fallen für den Anleger keine Kosten an.

7. Besteuerung

Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Inhabers ab. Zur Klärung Ihrer steuerlichen Situation empfehlen wir Ihnen, einen Angehörigen der steuerberatenden Berufe zu konsultieren.

8. Sonstige Hinweise

Dieses Dokument dient nur zur Information und stellt weder eine Anlageberatung noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der beschriebenen Wertpapiere dar. Alle Angaben dienen nur der Unterstützung Ihrer selbstständigen Anlageentscheidung und stellen keine Empfehlung der Hamburger Sparkasse AG dar. Die Emissionsbedingungen können von der Hamburger Sparkasse AG einseitig geändert werden. Für weitergehende Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Wertpapier verbundenen Risiken, sollten potentielle Anleger den Prospekt lesen, der bei der Haspa kostenfrei angefordert werden kann. Die Hamburger Sparkasse gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Hinweise erhalten Sie unter Nr. 28 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder über www.dsgv.de/sicherungssystem. Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an Anleger in der Bundesrepublik Deutschland und ist insbesondere weder für die Verbreitung in den Vereinigten Staaten, in Großbritannien oder in den Niederlanden noch für US-Personen bestimmt.